

4. SITZUNG

Sitzungstag:

Montag, 3.9.1990

Sitzungsort:

Gemeindeamt-Sitzungssaal

Namen der Mitglieder des Stadt-, Markt-, Gemeinderats, des Verwaltungsrats der Verwaltungsgemeinschaft*)

anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender:	GR Mag. K.H. Galehr	in Wien
Brgm. Erich Jussel	GV Alois Ehrenberger	dienstl. verhindert
	GV Hannes Felder	anderw. verhindert
	GV Franz Lümbacher	"
Niederschriftführer:	GV Gerlinde Parisse	"
Siegfried Jenni	GV Mag. Hannes Rauch	"
	GV Ing. Hans Amann	"
Franz Rauch		
Goldmann Manfred		
Mock Walter		
Kirchner Werner		
Ganahl Rainer		
Budin Karl		
Vzbrgm. Herbert Jussel		
Ing. Siegfried Stähele		
Begle Reinold		
Matt Alfons		
Amann Franz		
Josef Waltle		
Hubert Rauch		
Werner Dingler		
Arnold Maier		
Mag. Helmut Amann		
Emmerich Burtscher		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO) war -- ~~nicht~~ -- gegeben.**)**

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~ —.

Zu Punkt --

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 3. Sitzung vom 24.7.1990
2. Vergabe von Lieferungen und Leistungen für den Mehrzwecksaal
 - a) Hallenbeleuchtung
 - b) Vorplatz
3. Zurkenntnisbringung des Prüfungsberichtes des Amtes der VlbG. Landesregierung über die Gemeindegebarung sowie der ha. Stellungnahme zum vorstehenden Bericht
4. Festsetzung der Wertgrenzen für die Erläuterung von Voranschlagsabweichungen
5. Berichte
6. Allfälliges
7. Übernahme der Straße "Fingabühel" ins öffentliche Gut

Der unter Punkt 3 genannte Prüfungsbericht
samt ha. Stellungnahme wurde den Mit-
gliedern des Gemeindevorstandes sowie
jeder Parteilfraktion Mitte Juli 1990
zugestellt.

Verhandlungsschrift

=====

Über die am Montag, dem 3.9.1990 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes abgehaltene

4. S i t z u n g

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerm. Erich Jussel, Vbgm. Herbert Jussel, die Gem.Räte Mag. Helmut Amann und Werner Dingler sowie 7 Gemeindevertreter und die Ersatzmitglieder Rainer Ganahl, Karl Budin, Werner Kirchner, Josef Waltle, Hubert Rauch, Emmerich Burtscher und Arnold Maier

Entsch. abwesend: GR Mag. Karlheinz Galehr, GV Hannes Felder, Alois Ehrenberger Franz Lumbacher, Gerlinde Parisse, Mag. Hannes Rauch und Ing. Hans Amann

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 4. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Dem Dringlichkeitsantrag des Vorsitzenden, die Übernahme der Wegparzelle 1092/4 "Fingabühel" ins öffentliche Straßennetz unter Punkt 7 der TO zu behandeln, wird einstimmig stattgegeben.

Karl Budin und Hubert Rauch legen das Gelöbnis gem. § 37 GG ab.

E r l e d i g u n g e n

1. Gegen die Verhandlungsschrift der 3. Sitzung vom 24.7.1990 wird kein Einwand erhoben. Diese gilt somit als genehmigt.
2. Für den Bau der Mehrzweckhalle werden folgende Lieferungen und Leistungen vergeben:
 - a) In der Halle, in der auch Ballspiele möglich sind, werden Musterlampen angeschlossen, damit ein Test über die Haltbarkeit durchgeführt werden kann. Nach positivem Testverlauf können die offerierten Lampen geliefert werden.
 - b) Der Firma Hilti & Jehle, Feldkirch, wird der Auftrag zur Erstellung des Vorplatzes um die Offertsumme von S 2.041.692,- erteilt. In diesem Betrag sind nebst der Parkplatzerrichtung auch die Bodeneinbauleuchten, Brunnen, Sitzbänke, Fahnenmaste und Fußwege enthalten. Bei der vorliegenden Planung über die Vorplatzgestaltung wurde das Volksschulgebäude samt Vorplatz einbezogen, wodurch gegenüber der ursprünglichen Annahme eine wesentliche Kostenerhöhung entstanden ist. 5E/2A
3. Die Kontrollabteilung des Amtes der VlbG. Landesregierung hat einzelne Teilbereiche der Gebarung der Gemeinde Schlins, hauptsächlich des Haushaltsjahres 1988, überprüft. Der entsprechende Prüfbericht vom 23.4.1990 (ohne Anhang), ebenso die vom Gemeindeamt hiezu verfaßte Stellungnahme vom 18.7.1990 werden vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

4. Im Sinne des § 15 Abs. 1 Z. 7 der VRV werden die Wertgrenzen für die Erläuterung von Voranschlagsabweichungen wie folgt festgelegt:

- a) Generell Voranschlagsabweichungen (also Mehr- und Mindereinnahmen, Mehr und Minderausgaben), die 10 % des Voranschlagsansatzes, ausgenommen Abweichungen bis zu S 10.000,-, übersteigen;
- b) auf jeden Fall überplanmäßige Ausgaben, die S 100.000,-, und außerplanmäßige Ausgaben, die S 10.000,- übersteigen.

5. Berichte:

- a) Der Vorstand hat den Kauf des Hälfteanteiles an der Wegparzelle beim Heinzlehaus beschlossen, wodurch die Gemeinde zur Alleineigentümerin wird.
- b) Der Vorstand hat auf Grund von zwei Nachtragsangeboten der Firma Reisegger den Auftrag zur Anfertigung und Lieferung eines zusätzlichen Verteilergehäuses und eines programmierbaren Steuerpultes im Gesamtwert von S 171.000,- vergeben.
- c) Ein Seitenstrang der Ortskanalisation im Bereich der Quadernstraße und zum Römerweg wurde fertiggestellt. Gleichzeitig wurden Wasser- und Gasleitungen mitverlegt.
- d) Auf dem Gehsteig entlang der Bahnhofstraße werden derzeit die Schachtdedeckel tiefer versetzt, damit die Sturzgefahr für Fußgänger beseitigt wird.
- e) In der Mehrzweckhalle sind die Bodenverlegearbeiten voll im Gange.
- f) Die Erneuerung der Außenfassade des Volksschulgebäudes geht seiner Vollendung entgegen.

6. Allfälliges:

- a) Zu Punkt 8 d) "Allfälliges" der Verhandlungsschrift über die dritte Gemeindevertretungssitzung wird über den verlautbarten Text diskutiert. Man ist der Ansicht, daß die in einer öffentlichen Sitzung vertretene Meinung auch kundgemacht werden darf.
- b) Bei der ÖBB-Streckenleitung Bludenz soll angefragt werden, ob bei der Bahnhaltestelle Schlins ebenso absperrbare Fahrradboxen aufgestellt werden könnten, damit Diebstähle und Beschädigungen vermeidbar wären.
- c) Auf Schlinser Gebiet wurde in letzter Zeit durch das Bundesheer eine Schießübung abgehalten. Die Grundeigentümer erteilten hiezu ihr Einverständnis und die Gemeinde wurde hievon in Kenntnis gesetzt.
- d) Über die technische Planung eines Teilbereiches des Mehrzweckhallenbaues ist eine gewisse Unzufriedenheit feststellbar.
- e) Am 6.9.90 findet die geplante Besichtigung des Areals beim Feuerwehrgerätehaus zwecks Erweiterung desselben statt, wobei auch die Frage eines evtl. Grunderwerbes geklärt werden soll.

7. Die Gemeinde übernimmt die Straße "Fingabühel" nach deren ordnungsgemäßem Ausbau ins öffentliche Gut. Die derzeitigen Grundeigentümer haben die Kosten für den Straßenunterbau sowie für die Errichtung der Tagwässerkanalisation zu tragen; die Gemeinde übernimmt die Kosten für den Teerbelag im Betrage von ca. S 76.000,-. In Anbetracht des starken Gefälles sind die straßenbautechnischen Erfordernisse noch festzustellen und mit den Grundeigentümern abzuklären. Diese Art der Übernahme entspricht den bisherigen Gepflogenheiten. Einstimmiger Beschluß.

Schluß der Sitzung um 22,55 Uhr

Der Schriftführer:

Siegfried Gerner

Der Bürgermeister:

Ernst Jansel

4. SITZUNG

Sitzungstag:

Montag, 3.9.1990

Sitzungsort:

Gemeindeamt-Sitzungssaal

Namen der Mitglieder des Stadt-, Markt-, Gemeinderats, des Verwaltungsrats der Verwaltungsgemeinschaft*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender:	GR Mag. K.H. Galehr	in Wien
Brgm. Erich Jussel	GV Alois Ehrenberger	dienstl. verhindert
	GV Hannes Felder	anderw. verhindert
	GV Franz Lümbacher	"
Niederschriftführer:	GV Gerlinde Parisse	"
Siegfried Jenni	GV Mag. Hannes Rauch	"
	GV Ing. Hans Amann	"
Franz Rauch		
Goldmann Manfred		
Mock Walter		
Kirchner Werner		
Ganahl Rainer		
Budin Karl		
Vzbrgm. Herbert Jussel		
Ing. Siegfried Stähele		
Begle Reinold		
Matt Alfons		
Amann Franz		
Josef Waltle		
Hubert Rauch		
Werner Dingler		
Arnold Maier		
Mag. Helmut Amann		
Emmerich Burtscher		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47(2) - 47(3) GO) war ~~nicht~~ gegeben.**)**

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — ~~nicht öffentlich~~ —.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Genehmigung der Verhandlungsschrift der 3. Sitzung vom 24.7.1990
2. Vergabe von Lieferungen und Leistungen für den Mehrzwecksaal
 - a) Hallenbeleuchtung
 - b) Vorplatz
3. Zurkenntnisbringung des Prüfungsberichtes des Amtes der Vlbg. Landesregierung über die Gemeindegebarung sowie der ha. Stellungnahme zum vorstehenden Bericht
4. Festsetzung der Wertgrenzen für die Erläuterung von Voranschlagsabweichungen
5. Berichte
6. Allfälliges
7. Übernahme der Straße "Fingabühl" ins öffentliche Gut

Der unter Punkt 3 genannte Prüfungsbericht samt ha. Stellungnahme wurde den Mitgliedern des Gemeindevorstandes sowie jeder Parteilfraktion Mitte Juli 1990 zugestellt.

Verhandlungsschrift

=====

Über die am Montag, dem 3.9.1990 um 20 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes abgehaltene

4. S i t z u n g

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Bürgerm. Erich Jussel, Vbgm. Herbert Jussel, die Gem.Räte Mag. Helmut Amann und Werner Dingler sowie 7 Gemeindevertreter und die Ersatzmitglieder Rainer Ganahl, Karl Budin, Werner Kirchner, Josef Waltle, Hubert Rauch, Emmerich Burtscher und Arnold Maier

Entsch. abwesend: GR Mag. Karlheinz Galehr, GV Hannes Felder, Alois Ehrenberger Franz Lümbacher, Gerlinde Parris, Mag. Hannes Rauch und Ing. Hans Amann

Der Vorsitzende stellt fest, daß die Einladungen zur 4. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

Dem Dringlichkeitsantrag des Vorsitzenden, die Übernahme der Wegparzelle 1092/4 "Fingabüchel" ins öffentliche Straßennetz unter Punktk 7 der T0 zu behandeln, wird einstimmig stattgegeben.

Karl Budin und Hubert Rauch legen das Gelöbnis gem. § 37 GG ab.

E r l e d i g u n g e n

1. Gegen die Verhandlungsschrift der 3. Sitzung vom 24.7.1990 wird kein Einwand erhoben. Diese gilt somit als genehmigt.
2. Für den Bau der Mehrzweckhalle werden folgende Lieferungen und Leistungen vergeben:
 - a) In der Halle, in der auch Ballspiele möglich sind, werden Musterlampen angeschlossen, damit ein Test über die Haltbarkeit durchgeführt werden kann. Nach positivem Testverlauf können die offerierten Lampen geliefert werden.
 - b) Der Firma Hilti & Jehle, Feldkirch, wird der Auftrag zur Erstellung des Vorplatzes um die Offertsumme von S 2.041.692,- erteilt. In diesem Betrag sind nebst der Parkplatzerrichtung auch die Bodeneinbauleuchten, Brunnen, Sitzbänke, Fahnenmaste und Fußwege enthalten. Bei der vorliegenden Planung über die Vorplatzgestaltung wurde das Volksschulgebäude samt Vorplatz einbezogen, wodurch gegenüber der ursprünglichen Annahme eine wesentliche Kostenerhöhung entstanden ist. 5E/2A
3. Die Kontrollabteilung des Amtes der VlbG. Landesregierung hat einzelne Teilbereiche der Gebarung der Gemeinde Schlins, hauptsächlich des Haushaltsjahres 1988, überprüft. Der entsprechende Prüfbericht vom 23.4.1990 (ohne Anhang), ebenso die vom Gemeindeamt hiezu verfaßte Stellungnahme vom 18.7.1990 werden vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

4. Im Sinne des § 15 Abs. 1 Z. 7 der VRV werden die Wertgrenzen für die Erläuterung von Voranschlagsabweichungen wie folgt festgelegt:

- a) Generell Voranschlagsabweichungen (also Mehr- und Mindereinnahmen, Mehr und Minderausgaben), die 10 % des Voranschlagsansatzes, ausgenommen Abweichungen bis zu S 10.000,-, übersteigen;
- b) auf jeden Fall überplanmäßige Ausgaben, die S 100.000,-, und außerplanmäßige Ausgaben, die S 10.000,- übersteigen.

5. Berichte:

- a) Der Vorstand hat den Kauf des Hälfteanteiles an der Wegparzelle beim Heinzlehaus beschlossen, wodurch die Gemeinde zur Alleineigentümerin wird.
- b) Der Vorstand hat auf Grund von zwei Nachtragsangeboten der Firma Reisegger den Auftrag zur Anfertigung und Lieferung eines zusätzlichen Verteilergehäuses und eines programmierbaren Steuerpultes im Gesamtwert von S 171.000,- vergeben.
- c) Ein Seitenstrang der Ortskanalisation im Bereich der Quadernstraße und zum Römerweg wurde fertiggestellt. Gleichzeitig wurden Wasser- und Gasleitungen mitverlegt.
- d) Auf dem Gehsteig entlang der Bahnhofstraße werden derzeit die Schachtdedel tiefer versetzt, damit die Sturzgefahr für Fußgänger beseitigt wird.
- e) In der Mehrzweckhalle sind die Bodenverlegearbeiten voll im Gange.
- f) Die Erneuerung der Außenfassade des Volksschulgebäudes geht seiner Vollendung entgegen.

6. Allfälliges:

- a) Zu Punkt 8 d) "Allfälliges" der Verhandlungsschrift über die dritte Gemeindevertretungssitzung wird über den verlautbarten Text diskutiert. Man ist der Ansicht, daß die in einer öffentlichen Sitzung vertretene Meinung auch kundgemacht werden darf.
- b) Bei der ÖBB-Streckenleitung Bludenz soll angefragt werden, ob bei der Bahnhaltestelle Schlins ebenso absperrbare Fahrradboxen aufgestellt werden könnten, damit Diebstähle und Beschädigungen vermeidbar wären.
- c) Auf Schlinser Gebiet wurde in letzter Zeit durch das Bundesheer eine Schießübung abgehalten. Die Grundeigentümer erteilten hiezu ihr Einverständnis und die Gemeinde wurde hievon in Kenntnis gesetzt.
- d) Über die technische Planung eines Teilbereiches des Mehrzweckhallenbaues ist eine gewisse Unzufriedenheit feststellbar.
- e) Am 6.9.90 findet die geplante Besichtigung des Areals beim Feuerwehrgerätehaus zwecks Erweiterung desselben statt, wobei auch die Frage eines evtl. Grunderwerbes geklärt werden soll.

7. Die Gemeinde übernimmt die Straße "Fingabüchel" nach deren ordnungsgemäßem Ausbau ins öffentliche Gut. Die derzeitigen Grundeigentümer haben die Kosten für den Straßenunterbau sowie für die Errichtung der Tagwässerkanalisation zu tragen; die Gemeinde übernimmt die Kosten für den Teerbelag im Betrage von ca. S 76.000,-. In Anbetracht des starken Gefälles sind die straßenbautechnischen Erfordernisse noch festzustellen und mit den Grundeigentümern abzuklären. Diese Art der Übernahme entspricht den bisherigen Gepflogenheiten. Einstimmiger Beschluß.

Schluß der Sitzung um 22,55 Uhr

Der Schriftführer:

Siegfried Geraci

Der Bürgermeister:

Ernst Jansel